

RS OGH 1984/7/11 1Ob660/84, 7Ob658/85, 7Ob552/86, 6Ob668/86, 5Ob553/86, 6Ob592/88, 2Ob134/88, 6Ob571

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.07.1984

Norm

ZPO §488

ZPO §498 Abs1

ZPO §502 Abs4 Z1 HII

ZPO §503 C2b

AußStrG 2005 §52 Abs2

Rechtssatz

Verletzt das Berufungsgericht den Grundsatz, dass es von den erstinstanzlichen Feststellungen in Wahrnehmung der Beweisrüge nur dann abgehen darf, wenn es alle zur Feststellung der rechtserheblichen Tatsachen erforderlichen Beweise, die das Erstgericht unmittelbar aufgenommen hat, selbst wiederholt oder das Protokoll über die Beweisaufnahme in erster Instanz unter der Voraussetzung des § 281a ZPO verlesen hat, so liegt darin eine erhebliche Verletzung einer Rechtsvorschrift des Verfahrensrechtes, die der Wahrung der Rechtssicherheit dient.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 660/84
Entscheidungstext OGH 11.07.1984 1 Ob 660/84
Veröff: SZ 57/142
- 7 Ob 658/85
Entscheidungstext OGH 28.11.1985 7 Ob 658/85
Auch; Beisatz: Verletzung des Unmittelbarkeitsgrundsatzes. (T1)
- 7 Ob 552/86
Entscheidungstext OGH 13.03.1986 7 Ob 552/86
Veröff: JBl 1987,316
- 6 Ob 668/86
Entscheidungstext OGH 23.10.1986 6 Ob 668/86
Vgl auch
- 5 Ob 553/86
Entscheidungstext OGH 25.11.1986 5 Ob 553/86

Beisatz: Hier: Abgehen von der Feststellung des Parteiwillens, die das Erstgericht nicht nur auf Grund von Urkunden, sondern auch auf Grund anderer unmittelbar aufgenommener Beweise getroffen hat, ohne Beweiswiederholung durch das Berufungsgericht. (T2)

- 6 Ob 592/88
Entscheidungstext OGH 05.05.1988 6 Ob 592/88
- 2 Ob 134/88
Entscheidungstext OGH 25.10.1988 2 Ob 134/88
- 6 Ob 571/91
Entscheidungstext OGH 06.06.1991 6 Ob 571/91
- 2 Ob 39/91
Entscheidungstext OGH 04.07.1991 2 Ob 39/91
Beis wie T1; Beisatz: Auch ergänzende Feststellungen sind nur nach Beweiswiederholung zulässig. (T3)
- 8 Ob 620/91
Entscheidungstext OGH 18.10.1991 8 Ob 620/91
Beis wie T3
- 7 Ob 505/93
Entscheidungstext OGH 27.01.1993 7 Ob 505/93
Beis wie T1
- 2 Ob 505/93
Entscheidungstext OGH 21.01.1993 2 Ob 505/93
Beis wie T3
- 6 Ob 609/93
Entscheidungstext OGH 22.09.1993 6 Ob 609/93
- 2 Ob 75/94
Entscheidungstext OGH 10.11.1994 2 Ob 75/94
Beis wie T3; Veröff: SZ 67/198
- 1 Ob 551/94
Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 551/94
Auch; Veröff: SZ 67/136
- 8 Ob 517/95
Entscheidungstext OGH 29.06.1995 8 Ob 517/95
Auch
- 9 ObA 2076/96a
Entscheidungstext OGH 04.09.1996 9 ObA 2076/96a
Auch
- 2 Ob 2288/96a
Entscheidungstext OGH 31.10.1996 2 Ob 2288/96a
Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 2027/96s
Entscheidungstext OGH 04.09.1997 5 Ob 2027/96s
Auch; Beis wie T1; Beis wie T2
- 3 Ob 69/97m
Entscheidungstext OGH 15.07.1998 3 Ob 69/97m
- 3 Ob 141/97z
Entscheidungstext OGH 16.09.1998 3 Ob 141/97z
- 7 Ob 4/00i
Entscheidungstext OGH 15.03.2000 7 Ob 4/00i
Auch
- 2 Ob 285/01b
Entscheidungstext OGH 29.11.2001 2 Ob 285/01b
Auch; Beis wie T1

- 5 Ob 51/03s
Entscheidungstext OGH 26.08.2003 5 Ob 51/03s
Vgl auch
- 5 Ob 248/04p
Entscheidungstext OGH 24.05.2005 5 Ob 248/04p
Auch; Beis wie T1
- 2 Ob 294/05g
Entscheidungstext OGH 19.01.2006 2 Ob 294/05g
Auch
- 3 Ob 108/07i
Entscheidungstext OGH 28.06.2007 3 Ob 108/07i
Ähnlich; Beisatz: Hier: Verstoß des Rekursgerichts gegen § 52 Abs 2 AußStrG 2005. (T4)
- 4 Ob 151/07w
Entscheidungstext OGH 02.10.2007 4 Ob 151/07w
Auch; Beis wie T2
- 10 Ob 102/08k
Entscheidungstext OGH 24.02.2009 10 Ob 102/08k
Vgl; Beis wie T4
- 5 Ob 20/09s
Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 20/09s
Vgl; Beisatz: Betreffen die ergänzten Feststellungen einen für die Entscheidung wesentlichen Umstand, stellt die Verletzung des Unmittelbarkeitsgrundsatzes auch eine erhebliche Rechtsfrage iSd § 502 Abs 1 ZPO dar. (T5)
- 5 Ob 155/11x
Entscheidungstext OGH 24.04.2012 5 Ob 155/11x
Vgl
- 3 Ob 55/12b
Entscheidungstext OGH 15.05.2012 3 Ob 55/12b
Vgl; Beis wie T3
- 10 Ob 36/13m
Entscheidungstext OGH 12.09.2013 10 Ob 36/13m
Beis wie T2
- 5 Ob 233/13w
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 5 Ob 233/13w
Auch; Veröff: SZ 2014/41
- 3 Ob 57/15a
Entscheidungstext OGH 17.06.2015 3 Ob 57/15a
Auch; Beis wie T2
- 10 Ob 71/16p
Entscheidungstext OGH 24.01.2017 10 Ob 71/16p
Auch
- 10 Ob 57/16d
Entscheidungstext OGH 25.04.2017 10 Ob 57/16d
Vgl auch; Beis ähnlich wie T5; Beisatz: Hier: Abgehen bzw Ergänzung von erstgerichtlichen Feststellungen durch Zugrundelegung offenkundiger Tatsachen ohne Erörterung mit den Parteien. (T6)
- 3 Ob 39/17g
Entscheidungstext OGH 04.07.2017 3 Ob 39/17g
Vgl; Beis wie T3
- 8 Ob 48/17t
Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 48/17t
Auch; Veröff: SZ 2017/85
- 2 Ob 241/16d

Entscheidungstext OGH 24.10.2017 2 Ob 241/16d

Auch

- 7 Ob 38/18s

Entscheidungstext OGH 20.04.2018 7 Ob 38/18s

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0042151

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at